

Geschichte hautnah erleben

Welche Geheimnisse auf den digitalen Entdeckerpfaden gelüftet werden



Tanja Huppertz (vorne links) und Carolin Huppertz (vorne rechts) zeigen den Sponsoren der Stiftung der Kreis-sparkasse Verden den neuen Entdeckerpfad durch die Hügelerheide in Kirchlinteln.

FOTO: MICHAEL GALIAN

VON LAURA CECERE

Kirchlinteln. Entdecken, Verstehen, Wertschätzen – so lautet das Motto der Entdeckerprofis Carolin und Tanja Huppertz, die das Projekt Stadt-Land-Erleben entwickelt haben. Hinter diesem Projekt verbergen sich digitale Guides für Städte, Dörfer und Naturlandschaften. „Mit diesen sogenannten Entdeckerpfaden möchten wir Bildung in den öffentlichen Raum bringen“, sagt Tanja Huppertz. Gleichzeitig sollen die Vielfalt in Deutschland veranschaulicht werden und Themen wie Geschichte, Kultur, Architektur, Geologie, Flora und Fauna erlebbar gemacht werden.

Seit 2018 arbeitet die Familie Huppertz an der Erstellung neuer Entdeckerpfade. Inzwischen haben sie über 100 Pfade in ganz Deutschland und einige im europäischen Ausland entwickelt. Jüngst ist ein Weg in Kirchlinteln online gegangen, auf dem Interessierte die Geheimnisse der Hügelerheide entdecken und die Lebenswelt der Jungsteinzeit und frühen Bronzezeit erkunden können. Auf 3,1 Kilometern erstreckt sich der Entdeckerpfad mit insgesamt 15 Stationen durch die Heidelandschaft.

So funktioniert es

„Wir machen Geschichte hautnah erlebbar“, sagt Carolin Huppertz. Dazu wird das reale Erleben mit dem digitalen Erleben verbunden. Auf der Internetseite des Projektes können die Entdeckerpfade auf einer Karte aus-

gewählt werden. Nach Ankunft am Ausgangspunkt kann die Tour beginnen – alleine oder mit der ganzen Familie. Während der Tour warten viele Informationen, Videos, Quiz-Fragen und kleine Spiele auf die Teilnehmer. „Wir setzen keine Vorkenntnisse voraus, deshalb sind unsere Entdeckerpfade für jede Altersgruppe geeignet.“

„Uns geht es darum, die Zusammenhänge zu verdeutlichen und weniger um einzelne Details“, erklärt Carolin Huppertz. Es sei nicht wichtig, wann beispielsweise ein Gebäude oder eine Straße erbaut wurde. „Manches wissen wir einfach nicht, weil es keine Aufzeichnungen mehr gibt.“ Allgemein sei die Informationsbeschaffung sehr aufwendig. „Wir zeigen deshalb auch, wie etwas sein könnte, und stellen auch ganz bewusst Widersprüche dar.“

Wie alles begann

Der erste Impuls für die Entwicklung der Entdeckerpfade kam der Familie 2018 bei einer Reise durch Deutschland. „Wir sind schon immer gerne in der Natur unterwegs gewesen“, so Tanja Huppertz. Dabei habe die Familie auch Naturlehrpfade genutzt, um geschichtliche Hintergründe zu erfahren. Von den Lehrtafeln, die bei solchen Pfaden am Wegesrand stehen, seien jedoch beide nicht überzeugt gewesen. „Wir kommen aus dem naturwissenschaftlichen und pädagogischen Bereich und haben uns gefragt, wie wir diese Tafeln verbessern können.“ So sei die Idee einer Web-App entstanden.

„Uns war es dabei sehr wichtig, auch mal abseits der Touristenpfade unterwegs zu sein“, erklärt Tanja Huppertz. „Es gibt so viele schöne Ecken in Deutschland, die aber einfach nicht bekannt sind.“ Aus diesem Grund begab sich die Familie immer häufiger abseits der altbekannten Wege, um ihre Entdeckerpfade zu entwickeln. „Natürlich beachten wir dabei immer, dass wir nur auf offiziellen Wegen eine Tour planen und schauen uns im Vorfeld die geltenden Gesetze an“, ergänzt sie.

Im Jahr 2019 gingen dann schließlich die ersten digitalen Guides online. Immer wieder fehlten die beiden an den Texten, der Navigation und am Layout. „Wir mussten uns stetig weiterentwickeln und unsere Ideen erst mal ausprobieren.“ Im vergangenen Jahr gründeten die beiden schließlich die Entdeckerprofis und sind gemeinnützig geworden. Finanziert wird das Projekt über Spenden.

Pläne für die Zukunft

„Wir haben inzwischen eine Liste von rund 350 weiteren möglichen Standorten“, sagt Carolin Huppertz. Die nächsten Touren sollen im Ruhrgebiet, Osnabrück und Münster entstehen. „Wir bereiten uns derzeit vor und schauen, ob es Literatur zu den Orten gibt.“ Manchmal sei die Ausbeute jedoch ernüchternd, weil es zu manchen Orten keine Informationen gebe. „Wir geben dennoch unser Bestes, um weitere Entdeckerpfade zu entwickeln und die Leute aus ihrer gewohnten Umgebung zu locken.“

Auf der Internetseite www.stadt-land-erleben.de kann der Entdeckerpfad durch die Hügelerheide bei Kirchlinteln erkundet werden sowie über 100 weitere Pfade in ganz Deutschland und einige im europäischen Ausland.

ANZEIGE

Aktuelle Ta

Abfahrten ab Ver

Mi., 19.07. Ostseebad Kühlungsbo

Feiner, weißer Sandstrand, eine Promenade direkt am Meer. Aufenthalt ca. 5 Std.
Abfahrt: 7.30 Uhr Achim Schützenplatz / Am Freibad

Di., 25.07. Kappeln und Schleifahn

Nach einer 2-stündigen Raddampfer-Fahrt auf dem See. Aufenthalt ca. 5 Std.
Abfahrt: 7 Uhr Achim Schützenplatz / Am Freibad

Fr., 04.08. Corveyer Gartenfest

Es wird wieder wie Urlaub: Das Weltkulturerbe Schloss Corvey lädt zu einem sommerlichen Ausflug zum Gartenfest ein. Ratibor und Fürst von Corvey öffnet exklusiv seine Gärten, zeigt wertvolle Kunstschätze, Dekoraktionen und vieles mehr, bieten Konzerte an. (ca. 3,5 Std. Aufenthalt)
Abfahrt: 8.50 Uhr Verden BBS/Berufsschule Neu

Fr., 11.08. Belgische Woche auf dem Festland Bad Gandersheim

Bad Gandersheim feiert spektakuläre Garten.Festspiele. Die LAGA spielt auf der LAGA eine große Rolle: Drei Seen, z